



Protokoll GV SSES 2023 vom 04.05.2024 in Domat/Ems – Industriepark bei Hamilton

Beginn GV 13.30 Uhr im Sitzungsraum der Hamilton

1. Begrüssung
Der Präsident begrüsst die Anwesenden.
Es sind 17 Mitglieder anwesend.
Entschuldigt haben sich Raimund Beiner, Ruedi Bruder und Erwin Maissen.
Die Einladung wurde an 172 Mitglieder und Sympathisanten verschickt
Als Stimmzähler wird André Lötscher gewählt.
Gegen die Traktandenliste gibt es keine Einwände.
Alle Unterlagen der heutigen GV sind auf der Homepage abgelegt.
Da niemand das Protokoll schreiben will, wird der Präsident diese Aufgabe übernehmen.
2. Protokoll der letzten GV
Das Protokoll der GV 2022 wird genehmigt.
3. Jahresbericht des Präsidenten
Der Jahresbericht des Präsidenten wird zur Kenntnis genommen.
 - Der Anlass über Solarkraftwerke in Sedrun mit 40 Teilnehmer und Teilnehmerinnen vom 24.06.2023 mit den Referaten von energia Alpina und axpo waren sehr interessant. Nach den Referaten in Sedrun sind noch rund ein Dutzend Teilnehmer zur Pilotanlage in Scharinas auf dem Oberalpass gelaufen.
 - Der Vorstand hat eine Stellungnahme zum kantonalen Richtplan Graubünden zum Thema Energie geschrieben.
4. Jahresrechnungen 2023, Revisorenbericht, Entlastung Vorstand.
Die Jahresrechnung wird durch den Kassier Rolf Ziegler vorgestellt. Wir haben einen Gewinn von Fr. 4.80 erarbeitet. Der Saldo des Bankkontos beträgt Fr. 28'539.90
Der Revisorenbericht von Carl Rusch wird vorgelesen.
Die Jahresrechnung wird genehmigt und dem Vorstand wird Entlastung erteilt.

5. Wahlen

Niemand stellt sich als Beisitzer zur Verfügung.

Der Präsident, der Kassier und der Revisor werden für ein weiteres Jahr gewählt.

6. Jahresprogramm 2024

In Biel wird am 25.05. ein grosser Anlass zum 50 jährigen Jubiläum der SSEs Schweiz statt finden.

Die Idee des Präsidenten, Fotos von Solaranlagen auf der Homepage zu veröffentlichen wird positiv aufgenommen. Die Fotos sollten aber mit Kommentar versehen sein zum Beispiel Baujahr, Leistung etc.

Die GRÜNE Partei hat eine Initiative lanciert mit dem Ziel, dass auf allen Neubauten eine Solaranlage erstellt werden muss. Bestehende Gebäude müssten mit einer Übergangsfrist von 15 Jahren ihre Gebäude mit einer Solaranlage nachrüsten. Dieses Traktandum führt zu einer lebhaften Diskussion. Die Anwesenden entscheiden mit 8 nein, 4 ja und 2 Enthaltungen an den Unterschriftensammlungen nicht teilzunehmen. Eine Solarpflicht sei der falsche weg.

Graubünden: -

Glarus: -

St. Galler Rheintal: -

Fürstentum Liechtenstein: -

7. Mitgliederanträge

Es sind keine Mitgliederanträge eingegangen.

8. Varia

Die Informationen der Sektion sind immer auf der Homepage verfügbar.

- Haben alle die e-mail Adresse dem SSE Schweiz gemeldet? Versände per e-mail sind günstiger als per Post.
- Das Gründungsjahr der SSES SO war im 1990. Wollen wir dieses Jubiläum feiern?
- Im Juni findet die Abstimmung zum Stromgesetz statt. Die Umweltallianz sagt ja.
- Marcel Levy informiert, dass die Solar Energie Genossenschaft Graubünden 3 PV-Anlagen erstellt hat.
- Silvo Capeder teilt mit das in der Surselva die Optima Solar Surselva gegründet wurde eine Subregion der Optima Solar.
- Ein Besuch bei Megasol in Deitingen wäre interessant.

Ende der GV um 14.25 Uhr.

Anschliessend an die GV fanden 2 Referate mit Begehung statt:

Der Director Facilities, Herr Achim Sax stellt die Grosse PV Anlage auf dem Gebäude der Hamilton im Industriepark vor. Gemäss Herr Sax ist die Solar-Fassadenanlage die grösste in der Ostschweiz. Bei der Begehung auf den Flachdächern und um das Gebäude herum können wir uns einen Eindruck von der Grösse der Anlage verschaffen. Der Eigenverbrauch beträgt circa 80%. Die Leistung der Dach- und Fassadenanlage beträgt 1'742 kWp.

Der Geschäftsführer der rhienergie, Christian Capaul stellt den Batteriespeicher neben dem Hamilton Gebäude vor. In einem Grossen Container ist ein Grossspeicher mit einer Leistung von 1.25 MW installiert und einem Energiespeichervolumen von 1'345 kWh. Bei Bedarf kann durch Senken und Glätten von Lastspitzen das Netz entlastet werden. Mit der Zunahme des durch PV-Anlagen produzierten Stromes wird zu unterschiedlichen Zeiten Strom ins Netz eingespielen, dadurch erhalten Grossspeicher für die Zukunft eine Schlüsselrolle zur Netzstabilität.

Nach der Versammlung und der Rundgänge hat die Hamilton ein Apéro offeriert.

Ab circa 17.00 Uhr ist das Anlass zu Ende.

Cuera ils 20.05.2024

Für das Protokoll:

Sign.

Beat Deplazes